

# Das neue Gesicht des Euro Die neue 10-Euro-Banknote





### DAS MOTIV DER EUROPA

Das abgebildete Porträt stammt von einer über 2.000 Jahre alten Vase, die im Louvre ausgestellt wird.

### Der Euro. Unser Geld.

Der Euro ist seit seiner Einführung als Bargeld im Jahr 2002 Zahlungsmittel für rund 333 Millionen Menschen im Euroraum und hat sich als Weltwährung etabliert. Die Euro-Banknoten gehören zu den sichersten Zahlungsmitteln der Welt.

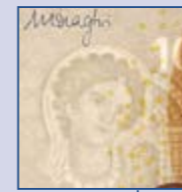
### Die Europa-Serie

Im Laufe der nächsten Jahre ersetzt die Europa-Serie sukzessive die Banknoten der ersten Serie. Den Anfang machte 2013 die 5-Euro-Banknote. Am 23. September folgt die neue 10-Euro-Banknote. Verbesserte Sicherheitsmerkmale berücksichtigen die Fortschritte in den Bereichen Banknotensicherheit und -technologie und sorgen für die sehr hohe Fälschungssicherheit der Euro-Banknoten. Eine beschichtete Oberfläche erhöht die Lebensdauer. Mit den einfachen Prüfschritten FÜHLEN – SEHEN – KIPPEN kann man die Banknoten ohne die Hilfe technischer Geräte auf ihre Echtheit überprüfen.

### Ausgabe der neuen 10-Euro-Banknote

Die neuen 10-Euro-Banknoten werden vorerst parallel zu den alten Banknoten im Umlauf sein. Bis auf Weiteres sind beide Serien gültige Zahlungsmittel. Die alten 10-Euro-Banknoten können bei jeder Zentralbank des Eurosystems unbeschränkt umgetauscht werden.

## DIE 10-EURO-BANKNOTE DER EUROPA-SERIE



### PORTRÄT-WASSERZEICHEN

Hält man die Banknote gegen das Licht, wird das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster und die Wertzahl sichtbar.



### PORTRÄT-HOLOGRAMM

Beim Kippen erkennt man das Porträt der mythologischen Gestalt Europa, ein Fenster, das €-Symbol und die Wertzahl.

### PAPIER UND RELIEF

Das Papier fühlt sich griffig und fest an. Auf der Vorderseite kann man am linken und rechten Rand erhabene Linien ertasten. Auch Hauptmotiv, Schrift und große Wertzahl haben ein fühlbares Relief.



### SMARAGD-ZAHL

Beim Kippen bewegt sich ein Lichtbalken auf und ab. Die Farbe der Zahl verändert sich von Smaragdgrün zu Tiefblau.



### SICHERHEITSFADEN

Hält man die Banknote gegen das Licht, wird ein dunkler Streifen mit €-Symbol und Wertzahl sichtbar.

**FÜHLEN – SEHEN – KIPPEN** Drei einfache Schritte, um die Echtheit einer Banknoten zu erkennen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: [www.oenb.at](http://www.oenb.at) und [www.neue-euro-banknoten.eu](http://www.neue-euro-banknoten.eu). Wenn Sie Fragen dazu haben, kontaktieren Sie das OeNB-Info-Center unter der Nummer +43 1 40420-6666, per E-Mail [oenb.info@oenb.at](mailto:oenb.info@oenb.at) oder online [www.oenb.at/imdialog](http://www.oenb.at/imdialog)

## Impressum

Medieninhaber: Oesterreichische Nationalbank,  
Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Christian Gutleiderer,  
Oesterreichische Nationalbank, Referat Pressestelle

Grafik: Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit und Publikationen

Druck: Oesterreichische Nationalbank, 1090 Wien

© Oesterreichische Nationalbank, Europäische Zentralbank, 2014.

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des  
Österreichischen Umweltzeichens, UW-Nr. 820

